



© Iris Kuen

Zwei schlichte Kuben, um 45° zueinander gedreht und ineinandergesteckt, auf einem Grundstück ohne besondere äußere Parameter - eine sehr eigenwillige Konstellation voll Poesie und subtiler Irritation. Der vordere Würfel enthält unten Eingang und Wohnküche und oben den Wohnraum, der hintere, etwas gestreckte Kubus hat an der Nordwestseite die Stiege und einen trapezförmigen Flur, der von beiden Seiten Licht erhält; unten und oben jeweils zwei Zimmer und an der Nordseite Sanitärräume. Eine Außentreppe erschließt die als Terrassen nutzbaren Dächer; kleine, auf die Himmelsrichtungen und die Sicht ins Inntal bewusst zugeschnittene Öffnungen. Eine Figuration, nicht als „Idee“, sondern als Geschichte einer Planung, die mit einem Altbau am Platz des Würfels begann und dann für die inzwischen geborenen Kinder expandierte: ein einfaches Haus, das groß ist, ohne großzutun. (aus: Bauen in Tirol seit 1980, Otto Kapfinger)

Haus Kolb

Siedlungsweg 23
6425 Haiming, Österreich

ARCHITEKTUR

Werner Krismer

BAUHERRSCHAFT

Peter Kolb

TRAGWERKSPLANUNG

Wolfgang Eccher

FERTIGSTELLUNG

1999

SAMMLUNG

aut. architektur und tirol

PUBLIKATIONSDATUM

14. September 2003



Haus Kolb

DATENBLATT

Architektur: Werner Krismer

Bauherrschaft: Peter Kolb

Tragwerksplanung: Wolfgang Eccher

Funktion: Einfamilienhaus

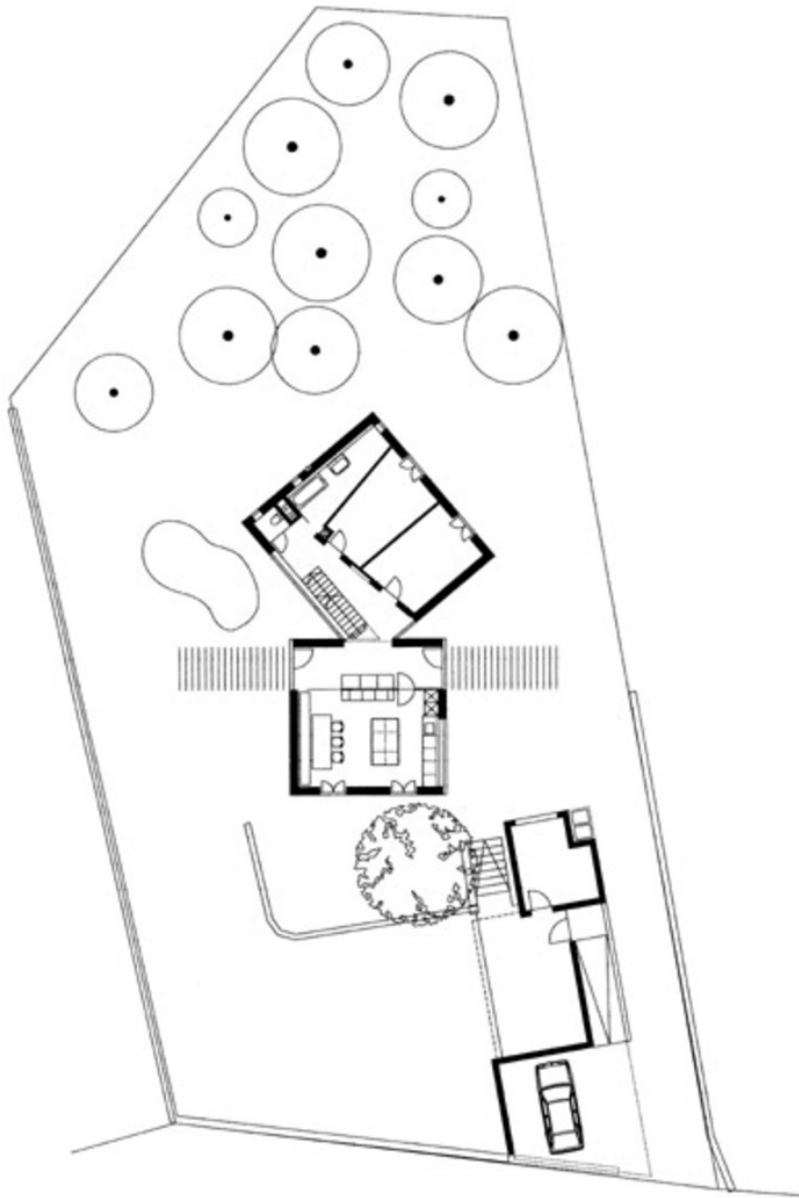
Planung: 1997

Ausführung: 1998 - 1999

PUBLIKATIONEN

Otto Kapfinger: Bauen in Tirol seit 1980, Ein Führer zu 260 sehenswerten Bauten,
Hrsg. aut. architektur und tirol, Verlag Anton Pustet, Salzburg 2002.

Haus Kolb



Grundriss EG